

INSM

Initiative Neue Soziale Marktwirtschaft GmbH
Georgenstraße 22
D- 10117 Berlin

Carl-Victor Wachs
Leiter Kommunikation
Pressesprecher

wachs@inism.de
M +49 176 61649030

inism.de

Berlin, 23.02.2026

Pressemitteilung

Global Europe 2.0: INSM-Veranstaltung zu Wachstumschancen durch Freihandel

Veranstaltung heute, 23. Februar 2026, um 13:00 Uhr in der Sky-Lobby des Axica-Tagungszentrums in Berlin mit Prof. Lisandra Flach, Rixa Fürsen, Stefan Rouenhoff und Heinz Möddel.

Die Bedeutung von Freihandel rückt durch das Mercosur-Abkommen und die erratischen Trump-Zölle zunehmend in das Bewusstsein der Öffentlichkeit. Freihandel ist ein zentrales Fundament für den Wohlstand der Exportnation Deutschland. Jede Veränderung im internationalen Handel hat direkte Konsequenzen für Unternehmen, Arbeitsplätze und Verbraucher hierzulande. Allein die „Trump-Zölle“ reduzieren das Deutsche BIP um 0,13 Prozent.

Das ifo Zentrum für Außenwirtschaft hat sich im Auftrag der INSM mit den Auswirkungen des Freihandels auf das deutsche Wirtschaftswachstum beschäftigt. Im Zentrum der Studie „Global Europe 2.0 – Ökonomische Potenziale einer neuen europäischen Freihandelsoffensive“ steht die Erkenntnis, dass Freihandelsabkommen enorme Wachstumspotenziale für die deutsche Wirtschaft bieten. **Durch zusätzliche Freihandelsverträge kann Deutschland die negativen Auswirkungen der neuen protektionistischen Handelspolitik der USA nicht nur ausgleichen, sondern mit bis zu 0,5 Prozent BIP-Wachstum deutlich überkompensieren.**

Diskussion mit Prof. Dr. Lisandra Flach, Stefan Rouenhoff und Heinz Möddel

Die Ergebnisse der Studie stehen im Mittelpunkt der kommenden INSM-Veranstaltung „Global Europe 2.0: Wachstum ohne Grenzen – Freihandel als Wachstumsmotor“, die am 23. Februar 2026, um 13:00 Uhr in der Sky-Lobby des Axica-Tagungszentrums in Berlin stattfinden wird (Pariser Platz 3, 10117).

Wir freuen uns sehr, dass die Studienleiterin und Leiterin des ifo Zentrums für Außenwirtschaft, Prof. Dr. Lisandra Flach, die Studie vorstellen und mit dem Parlamentarischen Staatssekretär im Bundesministerium für Wirtschaft und Energie, Stefan Rouenhoff (CDU) und Heinz Möddel, Referatsleiter beim Deutschen Bauernverband unter der Moderation von Rixa Fürsen, Politico, diskutieren wird.